



Grete Jost Park

Wien, AUT

BWN Neumüller Gestaltungsbron

Bauende

2017

Bruttogeschossfläche

1.520 m²



Grete Jost Park

Der Grete Jost Park erhielt im Zuge der Errichtung des neuen Post-Headquarters am Rochusmarkt eine Revitalisierung. Der ovale Weg erschließt den Raum und ist prägendes Gestaltungselement zugleich. Entlang dieses Weges liegen, wie an einer Perlenschnur aufgefädelt, blütenreiche Beete, Kleinkinderspiel, Sitzelemente und Hängematten. Sie laden ein sich kurz niederzulassen, eine Pause einzulegen oder sich einfach zu entspannen. Der Baumbestand konnte erhalten werden. Er verleiht dem Park eine besondere Raumqualität. Die zentrale Rasenfläche unterstreicht den kontemplativen Charakter des Ortes. Frühlings- und sommerblühende Sträucher bilden einen artenreichen Rahmen und wirken als Puffer zu den angrenzenden Grundstücken

Erinnerung & zeitgemäße Gestaltung

Der Park ist benannt nach der österreichischen Widerstandskämpferin Margarete Jost (1916 - 1943). Durch die Revitalisierung der Parkanlage 2017 bleibt das Wirken dieser mutigen Frau in lebendiger Erinnerung. Grete Jost lebte im 3. Wiener Gemeindebezirk und musste durch ihre Aktivitäten gegen das NS-Regime 1943 mit ihrem Leben bezahlen. Der Park wurde zu ihrem Gedenken bereits in den 1990-er Jahren errichtet. Die Erstplanung geht auf die Landschaftsarchitektin Cordula Loidl-Reisch zurück. Die Neuplanung erfolgte durch das Büro DnD Landschaftsplanung.

Der 1.520m² große Park befindet sich mitten im dicht bebauten Stadtgebiet rund um das Rochusmarkt-Grätzl. Damit ist er ein wichtiger öffentlicher Freiraum für das Grünraumnetz in diesem Stadtteil.



Grete Jost Park



© S. Schwingesbauer



© R. Barthofer



© DnD